

## Interview mit Atilla Nagy (2012)

<i>Fragen</i>	<b>Antworten</b>
<i>1. Was sind deine persönlichen Ziele und die mit der Mannschaft in dieser Saison?</i>	<b>Ins Finale im Kreispokal zu kommen und den Aufstieg in die Kreisoberliga und das am liebsten als einer der ersten 3. Das ist denke ich sehr realistisch.</b>
<i>2. Wie zufrieden bist du mit der aktuellen Saison persönlich und mit der Mannschaft?</i>	<b>Mit meiner Leistung bin ich eigentlich ganz zufrieden, aber man merkt schon das es nicht mehr ganz so gut läuft wie vor paar Jahren. Gründe dafür sind das man doch beruflich (in meinem Fall Montage) sehr eingespannt ist und deshalb fehlt einem Training und zum anderen schlaucht es zweifacher Papa zu sein ganz schön und da steht man am WE schon mal halb 7 auf und schaut dann 14:00 Uhr auf dem Platz wie eine Eule und ist nicht ganz so bei der Sache. Bei den Jungen ist es so das sie bis 12:00 Uhr schlafen können. Die Papas unter uns wissen was ich meine ;)</b>
<i>3. Was schätzt du als deine Stärken und Schwächen ein?</i>	<b>Meine Stärken sind das ich vielseitig einsetzbar bin, egal ob Abwehr, Mittelfeld oder Angriff. Meine Schwächen sind Kondition und Elfmeter ;)</b>
<i>4. Welche Ziele setzt du dir für den Kreispokal?</i>	<b>Das Finale ist das Ziel, wenn mehr raus ich kommt, auch schön.</b>
<i>5. Was hat dich damals zu dem Wechsel nach Adelsberg bewegt und wieso bist du nach einem halben Jahr zurückgekommen? Hast du diesen Schritt bereut?</i>	<b>Ich hatte in Adelsberg viele Freunde die ich seit kleinauf kenne und dann hatte mich das mit der Stadtliga sehr interessiert. Außerdem der Trainerwechsel, als Stefan Schädlich &amp; Steffen Zißig gingen, das war schon sehr traurig. Warum ich zurück bin: Die 2. Kreisklasse war eigentlich nicht so mein Niveau, 15 Tore oder so in einer Halbserie, die habe ich in fünf Jahren Neukirchen geschossen darunter auch Elfmeter. Bereuen tu ich es trotzdem nicht, denn für das Selbstbewusstsein war das gut um in Neukirchen wieder alles zu geben.</b>
<i>6. Wie hast du dich nach den zwei verschossenen Elfmeter gegen Röhrsdorf/Reichenhain gefühlt?</i>	<b>Der Elfmeter gegen Röhrsdorf tat richtig weh, da hatte ich auch ein wenig „Pipi“ in den Augen. Vorher traf ich 12 Elfmeter in Folge und dann kam der dreizehnte am Freitag, dem 13., Nachspielzeit gegen Röhrsdorf, wir lagen im ersten Stadtspiel 2:3 hinten. Mehr braucht man dazu nicht sagen. Dann der Elfmeter gegen Reichenhain... naja sagen wir mal so es hat gepasst. =). Hatte bestimmt noch nachwehen von Röhrsdorf.</b>
<i>7. Wie beurteilst du die Stimmung in der Mannschaft? Und die Arbeit des Trainerteams?</i>	<b>Die Stimmung in der Mannschaft ist Top, einfach nur klasse. Die Trainer machen ihre Arbeit gut, sieht man ja an der Tabelle.</b>
<i>8. Was gefällt dir an Neukirchen besonders? Und was hat sich ins positive bzw. negative verändert?</i>	<b>In Neukirchen gefällt mir besonders das ganze drum herum einfach alles. Der Platz ist super, ein tolles Vereinsheim, das Präsidium und das ganze familiäre. Am meisten natürlich die Mitspieler, die fast alle richtige Freunde geworden sind und einem nahe liegen. Also ich werde nicht mehr Wechseln und beende meine Karriere in Neukirchen.</b>
<i>9. Freust du dich Bestandteil dieser tollen Mannschaft zu sein? Und etwas großes zum 100-Jährigen schaffen zu können?</i>	<b>Ich bin stolz auf die Mannschaft, vorallem wenn ich auf die Tabelle schaue. Ich hoffe ich kann zum 100-Jährigen mit dem Aufstieg in die Kreisoberliga beitragen.</b>
<i>10. Wer war bislang der beste Mitspieler den du je hattest? Und was waren generell große Momente in deiner Sportlerkarriere?</i>	<b>Also es gibt viele gute Mitspieler aber Stirnagel, Schädlich und Ramm das ist schon top. Da macht das Fußballspielen richtig Freude. Mein größter Moment in meiner Sportkarriere hat nix mit Fußball zu tun. War ja früher Boxer in der Oberliga und da war ich in meiner Gewichtsklasse „Papiergewicht“ Sachsenmeister und Vize-Süddeutschermeister. Wenn man dann auf dem Podest steht und die Medaille bekommt und 300-400 Leute klatschen geht das schon runter wie Öl.</b>